


638/AB
vom 20.03.2020 zu 598/J (XXVII. GP)
bmi.gv.at

 **Bundesministerium**
Inneres

Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.049.190

Wien, am 20. März 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Schrangl und weitere Abgeordnete haben am 22. Jänner 2020 unter der Nr. **598/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Jugendkriminalität“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Die in der Anfrage angeführten Zahlen für das laufende Kalenderjahr werden in Erfüllung des parlamentarischen Interpellationsrechtes vorgelegt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Experten aus der Wissenschaft im Rahmen des Projektes „Kriminalstatistikneu“ festgestellt haben, dass Aussagen über die Sicherheitslage und die Kriminalitätsbelastung aus quartalsmäßigen und halbjährlichen Zahlenwerten nicht möglich sind, weil daraus gezogene Schlüsse einer wissenschaftlichen Überprüfung nicht standhalten.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass es sich hier um Rohdaten handelt, die noch nicht der Qualitätskontrolle und weiteren Prüfmechanismen unterzogen wurden.

Ergo können aus dem Zahlenmaterial weder die gegenwärtige kriminalpolizeiliche Lage noch Trends bzw. Aussagen über die Sicherheitslage und die Kriminalitätsbelastung abgeleitet werden.

Zur Frage 1:

- *Wie viele strafrechtlich relevante Anzeigen wurden von 1.1.2017 bis 31.12.2019 gegen zum Tatzeitpunkt minderjährige Täter erstattet? (aufgegliedert nach Jahr, Alter, Geschlecht, Herkunft / Staatsbürgerschaft / Aufenthaltsstatus, Straftatbestände / Delikte)*

Da die Beantwortung der gestellten Frage aufgrund des enormen Datenvolumens einen großen Umfang (ca. 28.000 Zeilen) hat, erfolgt die Beantwortung mittels externen Datenträgers, der als Beilage angeschlossen ist.

Zu den Fragen 2 und 3:

- *Wie viele derer wurden rechtskräftig verurteilt? (aufgegliedert nach Jahr, Alter, Geschlecht, Herkunft / Staatsbürgerschaft / Aufenthaltsstatus, Straftatbestände / Delikte)*
- *Wie oft kam es hinsichtlich der in Frage 1. Genannten Anzeigen zu einer Diversion? (aufgegliedert nach Jahr, Alter, Geschlecht, Herkunft / Staatsbürgerschaft / Aufenthaltsstatus, Straftatbestände / Delikte)*

Die Beantwortung dieser Fragen fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

Beilage

Karl Nehammer, MSc

